

MILZBRAND IN REGENSBURG

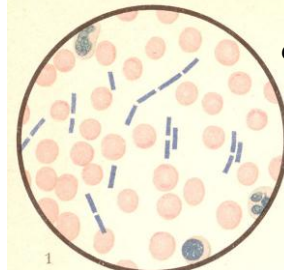
Regensburger Heroin ist mit Milzbrand
verseucht.

Heroinabhängige sind bereits daran
verstorben.

Milzbrandbazillen (Anthrax) finden sich oft bei Tieren in Afghanistan und Südamerika. Über Verunreinigungen gelangen sie ins Heroin und auch in Kokain. Sie sind extrem widerstandsfähig und ihr Gift verursacht schwere Blutvergiftungen. Antibiotika sind nur bei rechtzeitiger Behandlung gut wirksam.

Infektionswege durch Milzbrand-Heroin:

- berühren
- rauchen, schnupfen
- spritzen



die schwarzen Striche
sind Milzbrandbazillen
im Blut

Sofort zum Arzt gehen wenn:

- schmerzhafte, entzündete Schwellung der Einstichstelle
- Fieber
- Kopf- und Bauchschmerzen



Substituierte: kein Heroinkonsum !

Heroinkonsumenten: Es gibt Notfallplätze in den Praxen Boniakowski, Lenuweit und im BKH !!!